

## Was ist der Praxistag?

- Die Fächer des Lernfeldes - AWT und WTG – sollten wenn möglich gemeinsam an einem Tag stattfinden.
- An diesem Tag empfehlen wir, dass auch grundlegender Unterricht (Deutsch und/oder Mathematik) stattfindet.

# Warum soll es einen Praxistag geben?

**Der Praxistag ermöglicht eine enge Kooperation der am Lernfeld beteiligten Lehrer, da sie alle an einem Tag in der Schule sind.**

**Es erfolgt eine Erhöhung der Praxisanteile.**

**Theoretisch erworbene Kenntnisse werden praxisorientiert untermauert.**

**Die breitgefächerten Erfahrungen im Lernfeld bereiten auf die Profilwahl vor.**

## Ein Praxistag braucht diese Rahmenbedingungen

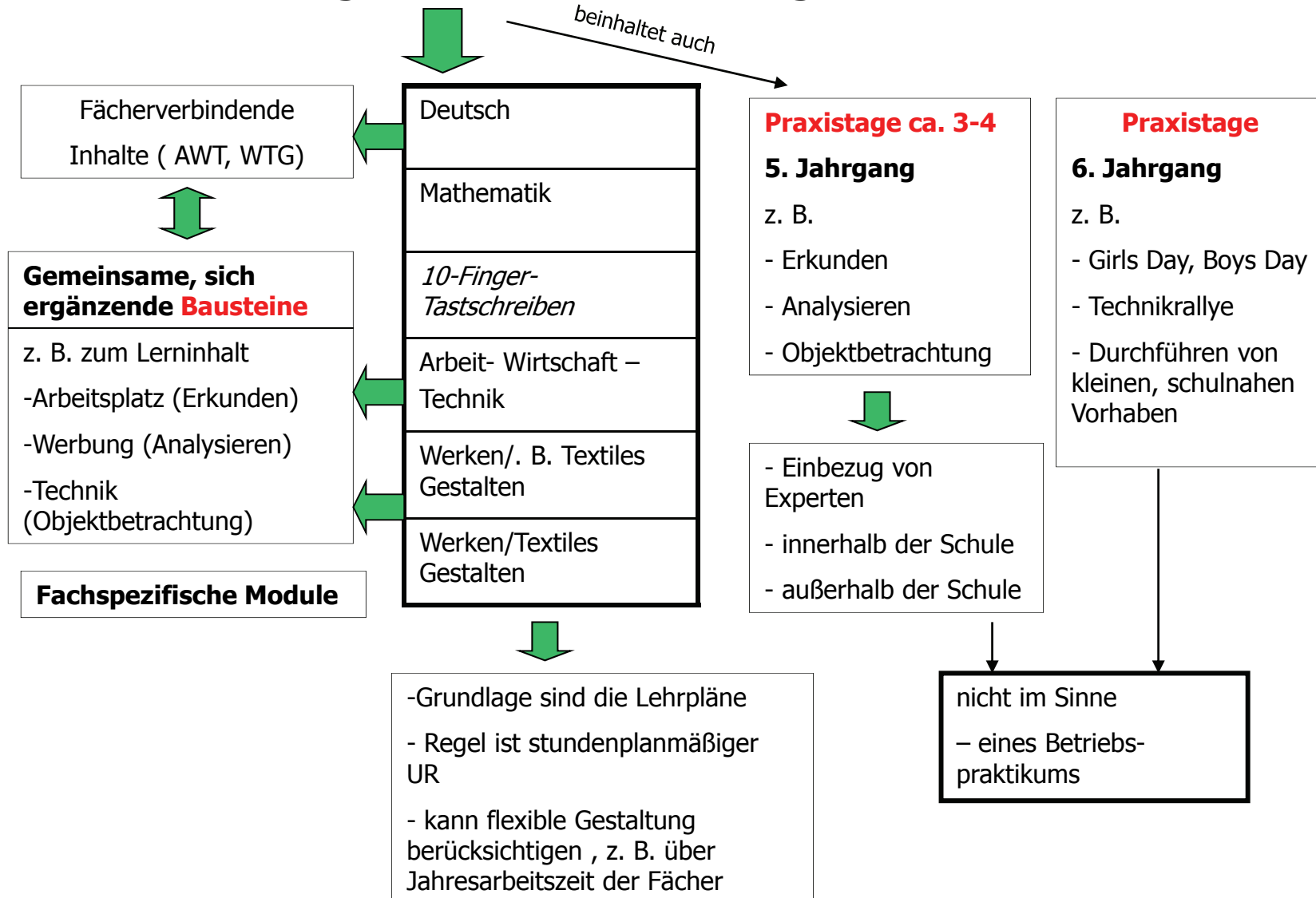
- feste Verankerung des Praxistages im Gesamtstundenplan
- feste Teams an den Schulen (einschließlich Fachlehrer)
  - Unterstützung durch den Schulleiter, durch das Schulamt
- AWT- Lehrer = Klassenlehrer

## Die Schule entscheidet, wie ein Praxistag in den Jahrgangsstufen 5/6 gestaltet werden kann.

|    |   |
|----|---|
| 1. | <b>Tastschreiben</b>                    |
| 2. | <b>AWT</b>                              |
| 3. | ggf. AG<br><b>z. B. Soziales Lernen</b> |
| 4. | <b>WTG</b><br><b>(Arbeitspraxis)</b>    |
| 5. | <b>WTG</b><br><b>(Arbeitspraxis)</b>    |

- In den **Praxistag** sollten die genannten Fächer integriert werden!
- Der Praxistag ist der Kooperationstag der am Lernfeld beteiligten Lehrer.
- Der Praxistag ist die Plattform für die Vernetzung von Lerninhalten, für fächerübergreifendes Lernen sowie für Projekte.
- Das 10-Finger-Tastschreiben sollte in der 5. und 6. Jahrgangsstufe von allen Schülern erlernt werden.
- Das 10-Finger-Tastschreiben kann ein eigenständiges, einstündiges Fach am Praxistag sein.
- Der Praxistag hat einen hohen Stellenwert an der Schule, d. h. auf diese Weise wird für das Erlernen des 10-Finger-Tastschreibens Kontinuität hergestellt - an diesem Tag ist ohnehin auch das entsprechende Personal an der Schule.

## Der Praxistag : Didaktik, Inhalte, Organisation



# Was leistet ein Praxistag?

**Altersstufen und schülerorientierte Hinführung zu Inhalten der Berufs- und Arbeitswelt.**

**Anbahnung von Schlüsselqualifikationen**

**Sicherung der Kernkompetenzen**

**Verstärkte Vernetzung von Lerninhalten – fächerverbindendes Lernen**

**Anbahnen von erster Selbsteinschätzung**